















Angebot

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Migrantensozialdienst 030 695 356 11 begegnungszentrum@awoberlin.de

Frühe Bildung in der Familie Opstapje/ HIPPY/ Rucksack 030 695 658 85

Interkulturelle Gemeinwesenarbeit 030 695 356 13

Interkulturelle Altenhilfe 030 695 356 19

Ehrenamt und Bürgerschaftliches Engagement 030 695 356 13/ 030 695 356 25

Bildungsangebote EU-Projekte 030 695 356 25



KONTAKT

AW0-Begegnungszentrum Adalbertstraße 23a · 10997 Berlin Tel.: 030 695 356 22 begegnungszentrum@awo-spree-wuhle.de www.begegnungszentrum.org www.awo-spree-wuhle.de

Ansprechpartner: Benjamin Eberle

Eine Information der AWO Berlin Spree-Wuhle e. V.

Das AWO Begegnungszentrum

DAS AWO BEGEGNUNGSZENTRUM - Ein Ort für Alle

Seit 1972 richten wir unsere Beratungs- und Bildungsangebote an Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte. Unsere vielseitigen interkulturellen Aktivitäten stehen allen offen. Die Arbeit des Begegnungszentrums orientiert sich an folgenden Leitlinien:

- · Wir fördern Integration auf Augenhöhe.
- Wir setzen uns für eine inklusive Gesellschaft ein.
- Wir fördern die Selbstbestimmung und Selbstverantwortung.
- Wir unterstützen gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe für alle.



Bildung

Bildung ist für alle da! Um dies zu erreichen, gehen wir im Begegnungszentrum innovative Wege. Sei es durch unsere Familienbildungs-Programme Rucksack, HIPPY und Opstapje, kreative Deutschkurse, autobiographisches Schreiben oder durch unsere Internetkurse, z. B. für junge Mütter und ältere Menschen.

Gesundheitsförderung spielt eine große Rolle in unserer Angebotspalette. Uns geht es nicht nur darum, Krankheiten zu vermeiden, sondern Gesundheit und Wohlbefinden zu ermöglichen. Wir führen aktivierende Angebote sowie Informationsveranstaltungen und Kurse rund um das Thema Gesundheit durch. Unsere Tanz- und Bewegungskurse sind hierfür gute Beispiele.

Gemeinsinn

Eine inklusive Stadt, die eine gleichberechtigte Partizipation für alle ermöglicht, braucht die kontinuierliche Suche nach Beteiligungsbarrieren und die Bereitschaft diese abzubauen. Wir arbeiten eng mit Fachdiensten, Ämtern und anderen Wohlfahrtsverbänden zusammen, um langfristig die Ziele der Inklusion und Partizipation zu erreichen. Zu einer inklusiven Gesellschaft gehört auch, sich für andere einzusetzen. Seit vielen Jahren fördern wir ehrenamtliche Arbeit und bürgerschaftliches Engagement. Wir bieten Möglichkeiten, "Gemeinsinn" auszuleben – beispielsweise durch "Buntes Kreuzberg"-Aktionen, regelmäßige ehrenamtliche Tätigkeiten oder einmalige freiwillige Einsätze. Im Begegnungszentrum erleben freiwillig Engagierte Gemeinschaft und erhalten dabei Begleitung und Anerkennung.

Beratung

Die Beratungsdienste richten sich an Zuwanderer/ -innen in Berlin sowie deren Familien. Wir arbeiten eng vernetzt mit anderen Fachdiensten. Wir beraten in den wichtigsten Zuwanderer/ -innen-Sprachen wie: Türkisch, Kroatisch, Bosnisch, Serbisch, Spanisch, Englisch und Französisch. Themen sind berufliche und soziale Integration, Spracherwerb, Gesundheits- und Familienfragen.

Im AWO-Begegnungszentrum finden auch regelmäßig externe Beratungsangebote zur Renten- und Krankenversicherung, eine Rechtsberatung sowie eine Beratung des Jobcenters Friedrichshain-Kreuzberg statt.

Um den Zugang zu staatlichen und sozialen Dienstleistungen für alle Menschen zu erleichtern, beraten die Mitarbeiter/-innen des AWO-Begegnungszentrums Institutionen und soziale Dienstleister zu Themen der interkulturellen Öffnung.





Das Begegnungszentrum wird von der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen – der Beauftragte des Berliner Senats für Integration und Migration – gefördert.